

Neue Verstärkung für das Team

Ab dem 01.05. beginnt Paul Walter seine Tätigkeit bei der sim cargo GmbH in dem Bereich Operative Prozesse.

Sinzig. Zum 01.05. darf die sim cargo GmbH sich über neuen Zuwachs zum Team freuen. Paul Walter wird seine Erfahrung als Abteilungsleiter in der neu installierten Abteilung Operative Prozesse einbringen. Niklas Thiebes (Leitung Unternehmensentwicklung und -kommunikation) führte mit ihm in Rahmen der Einstellung ein Interview durch.



NT: Lieber Herr Walter, vielen Dank, dass Sie sich die Zeit für dieses Gespräch genommen haben. Ab dem 01.05. starten Sie Ihre Tätigkeit bei der sim cargo. Was sind Ihre Erwartungen?

PW: *Ich freue mich auf spannende Herausforderungen in einem neuen Umfeld mit gutem Betriebsklima und motivierten Kollegen und Kolleginnen. Insbesondere möchte ich mich neuen anspruchsvollen Aufgaben annehmen und bedanke mich für das mir bereits entgegengebrachte Vertrauen, die entsprechende Verantwortung für meine Bereiche übernehmen zu können. Ich bin absolut offen für neue und innovative Lösungsansätze, sowie den gemeinsamen Austausch mit Systempartnern und Kollegen.*

NT: Wieso haben Sie sich zu dem Schritt sim cargo entschieden? Was reizt Sie an dem Unternehmen?

PW: *Entscheidend war die Vielfältigkeit der Aufgaben, welche für mich eine neue Herausforderung darstellen. Die bevorstehenden Projekte und Möglichkeiten einer Weiterentwicklung des Unternehmens haben mir die Entscheidung einfach gemacht. Es bereitet mir sehr viel Freude, einen Beitrag zum Wachstum eines mittelständischen Logistikunternehmens wie sim cargo leisten zu können.*

NT: Was wird Ihr Aufgabengebiet bei der sim cargo sein und welche Erfahrungen aus Ihren bisherigen beruflichen Stationen glauben Sie dafür einbringen zu können?

PW: *Zu meinen Aufgaben gehören Organisation der Prozesse der Hubs und der TSPs, sowie die Planung, Entwicklung, Digitalisierung und Überwachung aller kaufmännischen, logistischen und finanziellen Prozesse. Um diese Aufgaben meistern zu können, werden mir meine langjährigen Erfahrungen im Bereich IT-Entwicklung, Rechnungswesen, Tarifierung und Optimierung der Umschlagsprozesse helfen. Insbesondere ist mir das Logistiknetzwerk mit seinen Stärken und Schwächen aufgrund meiner langjährigen beruflichen Tätigkeit im Bereich Stückgutkooperation hinreichend bekannt.*

NT: Welche Herausforderungen sehen Sie auf den Stückgutmarkt zukommen und welche Chancen sehen Sie, als bis dato Außenstehender, für die sim cargo?

PW: Auf den Stückgutmarkt werden weiterhin folgende Herausforderungen auf uns zukommen:

- Verschärfung des Fachkräftemangels. Der BVL rechnet damit, dass bis 2030 rund 150.000 Berufskraftfahrer in Deutschland fehlen werden.
- Strategien zur Umsetzung von Umwelt- und ressourcenschonenden Transportprozessen werden an Bedeutung gewinnen.
- Die gesetzlichen Vorgaben, sowie steigende Treibstoff- und Energiepreise zwingen die Spediteure nach kosteneffizienten Lösungen zu suchen. Dies sollte im Rahmen der Tarifierung und der Umschlagsprozesse zwingend berücksichtigt werden.
- Zu den Herausforderungen zählt letztlich auch die Digitalisierung im Speditionsbereich selbst. Durch die Digitalisierung ergeben sich große Potenziale im Hinblick auf Kostenreduktion, das Generieren von zusätzlichen Erlösen und dem Erhalt der eigenen Wettbewerbsfähigkeit. Als Mittelständler mit gutem Wachstumspotential sind innovative Projekte in diesem Bereich unerlässlich.

Vor allem im Bereich Digitalisierung sehe ich große Chancen für die sim cargo, Prozesse voranzutreiben und damit auch die Partnerbetriebe nachhaltig zu unterstützen. Die Erfolge in diesem Bereich werden sich positiv auf die Umwelt auswirken (Erhöhung der Auslastung, effiziente Nutzung der Laderäume, Transporte können umweltschonender ausgestaltet werden).

NT: Vielen Dank für den kurzen, aber spannenden Einblick. Das letzte Wort gehört Ihnen.

PW: Ärmel hochkrempeln und ran an die neue Herausforderung!

Ansprechpartner für Medienvertreter

Niklas Thiebes, Tel.: +49 (0) 2642 / 99 37 - 10, E-Mail: N.Thiebes@simcargo.eu

Über sim cargo

Die sim cargo GmbH, ein pan-europäisches Stückgutnetzwerk mit Hub-Struktur und dezentralen Knotenpunkten (TSP), nahm ihre operative Tätigkeit am 01.01.2020 auf. Seit dem bietet sim cargo über 260 mittelständischen Systempartnern seine logistischen und digitalen Dienste an. Standort der Systemzentrale ist in Sinzig und in Homberg (Efze). Als Geschäftsführer ist Alexander Bauz tätig. Derzeitig sind für das Unternehmen und Schwesterfirmen rund 150 Mitarbeiter*innen beschäftigt. Der Jahresumsatz im Jahr 2022 betrug 115 mio. EUR.